

## Formen der Elternmitwirkung

Angebote vor Aufnahme des Kindes	Erster Kontakt zu Eltern, Anmeldegespräch, Vorbesuche in der Gruppe, regelmäßige Besuchsnachmittage, Einführungselternabend, Elterncafé zu Beginn des Kindergartenjahres, Hausbesuche oder Telefonanrufe vor Beginn des Kindergartenjahres
Angebote unter Beteiligung von Eltern und Erzieherinnen	Elternabende, Gruppenelternabende, Elterngruppen (mit/ohne Kinderbetreuung), themenspezifische Gesprächskreise, Treffpunkt für Alleinerziehende, Vätergruppe, Treffpunkt für Aussiedler/Ausländer, Gartenarbeit, Kochen für Kinder, Spielplatzgestaltung, Renovieren/Reparieren, Büroarbeit, Buchhaltung, Elternbefragung
Angebote unter Beteiligung von Familien und Erzieherinnen	Feste und Feiern, Bazare, Märkte, Verkauf von Second-Hand-Kleidung, Freizeitangebote für Familien (z.B. Wanderungen, Ausflüge), Bastelnachmittage, Spielnachmittage, Kurse (z.B. Töpfern), Familiengottesdienste, Vater-Kind-Gruppenangebote Familienfreizeiten
Eltern als Miterzieher	Mitwirkung von Eltern bei Gruppenaktivitäten, Beschäftigungen und Spielen, Begleitung der Gruppe bei Außenkontakten, Einbeziehung in die Entwicklung von Jahres- und Rahmenplänen, die Planung von Veranstaltungen und besonderen Aktivitäten, die Gestaltung von Spielecken usw., Kindergartenprojekte unter Einbeziehung der Eltern (z.B. Besuche am Arbeitsplatz, Vorführung besonderer Fertigkeiten), Kurse für Kinder oder Teilgruppen (z.B. Sprachunterricht, Schwimmkurs, Töpferkurs) Einspringen von Eltern bei Abwesenheit von Fachkräften (z.B. wegen Erkrankung, Fortbildung)
Angebote nur für Eltern	Elternstammtisch, Elternsitzecke (auch im Garten), Elterncafé, Treffpunktmöglichkeiten am Abend oder am Wochenende, Elterngruppe/-arbeitskreis (allgemein, themen-/aktivitätenorientiert, Hobbygruppe), Väter-/Müttergruppen Angebote von Eltern für Eltern, Elternselbsthilfe (z.B. wechselseitige Kinderbetreuung)
Einzelkontakte	Tür- und Angelgespräche, Termingespräche, Telefonkontakte (regelmäßig oder nur bei Bedarf), Mitgabe/Übersendung von Notizen über besondere Ereignisse, Tagebücher für jedes einzelne Kind, Beratungsgespräche (mit Mutter, Eltern, Familie; unter Einbeziehung von Dritten), Vermittlung von Hilfsangeboten, Hospitation, Hausbesuche
informative Angebote	schriftliche Konzeption des Kindergartens, Elternbriefe/-zeitschrift, schwarzes Brett, Rahmenplanaushang, Tagesberichte, Fotowand, Buch- und Spielausstellung Ausleihmöglichkeit (Spiele, Bücher, Artikel, Musikkassetten) Beratungsführer für Eltern, Auslegen von Informationsbroschüren
Elternvertretung	Einbeziehung in die Konzeptionsentwicklung Besprechung der Ziele und Methoden der Kindergartenarbeit Einbindung in Organisation und Verwaltungsaufgaben gemeinsames Erstellen der Jahres- und Rahmenpläne Einbeziehung in die Planung, Vorbereitung und Gestaltung besonderer Aktivitäten und Veranstaltungen
kommunalpolitisches Engagement	Eltern als Fürsprecher des Kindergartens Eltern als Interessensvertreter für Kinder Zusammenarbeit mit Elternvereinigungen, Initiativgruppen, Verbänden und Einrichtungen der Familienselbsthilfe

Quelle: nach Textor, M.: Elternmitarbeit in Kindertageseinrichtungen, unter:  
[http://www.familienhandbuch.de/cmain/f\\_Aktuelles/a\\_Kindertagesbetreuung/s\\_796.html](http://www.familienhandbuch.de/cmain/f_Aktuelles/a_Kindertagesbetreuung/s_796.html), S. 5